



Deutsche Gesellschaft für
PUBLIC HEALTH e.V.

Diese Ausgabe des DGPB-Newsletters enthält die folgenden Themen

Liebe Leserinnen und Leser,	1
News	1
Aktuelle Stellenanzeigen	2
Aktuelle Tagungen & Kongresse	3
Aktuelle Kurse & Seminare	3
Impressum	4

Sie können den Newsletter [abonnieren](#), um in Zukunft keine Ausgabe mehr zu verpassen oder im [Archiv](#) als pdf-Datei finden.

Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2020 nähert sich dem Ende und wir freuen uns Ihnen heute die neue und letzte Ausgabe des DGPB-Newsletters für dieses Jahr zuzusenden. Wie immer gibt es Informationen zu aktuellen Ereignissen, Stellenanzeigen, sowie aktuellen Tagungen und Kongressen.

Besonders hinweisen möchten wir auf die virtuelle Jahrestagung der DGPB, welche im kommenden Jahr gemeinsam mit dem Kongress Armut und Gesundheit vom 16.-18.03.2021 stattfinden wird.

Zudem möchten wir Sie auf den Konsultationsprozess des Zukunftsforums Public Health zu dem Dokument „Auf dem Weg zu einer Public Health Strategie“ aufmerksam machen, bei dem noch eine Mitarbeit bis Ende kommender Woche möglich ist. Wir hoffen, dass viele DGPB Mitglieder sich aktiv und konstruktiv bei dem Prozess mit ihrer Erfahrung und Expertise einbringen und somit die langfristige, strategische Diskussion zu Public Health in Deutschland mitgestalten.

Viele Grüße,

Karin Geffert (für den Vorstand der DGPB)

Die DGPB ist ein interdisziplinärer und multiprofessionaler Zusammenschluss von Institutionen, Organisationen, Fachgesellschaften und Einzelmitgliedern mit Zuständigkeit und Verantwortung für Lehre, Forschung und Praxis im Bereich von Public Health.

News

Konsultationsprozess des Zukunftsforums Public Health

Noch bis zum **13.12.2020** läuft der Konsultationsprozess des Zukunftsforums Public Health zu dem Dokument „Auf dem Weg zu einer Public Health Strategie“. Ziel des Prozesses ist die Erstellung eines Papieres aus der Public Health Community als Vorarbeit auf eine nationale Public Health Strategie. Hinweise zu dem Hintergrund und der Zielsetzung finden Sie [hier](#), das Dokument zur Kommentierung [hier](#).

Gemeinsames Positionspapier der DGEpi, DGSMP, DGPB und GMDS: Empfehlungen für eine wirksame, verträgliche und nachhaltige Strategie der Pandemiekontrolle im kommenden Winter und darüber hinaus Das gemeinsame Positionspapier der Deutschen Gesellschaft für Epidemiologie (DGEpi), der Deutschen Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention (DGSMP), der Deutschen Gesellschaft für Public Health (DGPB) und der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (GMDS) wurde von Autorinnen und Autoren entwickelt, die sich, basierend auf einem epidemiologisch-methodischen Hintergrund, im Austausch mit Praxis, Politik und anderen Wissenschaftsbereichen mit der Frage der Pandemiekontrolle beschäftigt haben. Die Empfehlungen geben die Einsichten aus dieser Tätigkeit wieder und stützen sich – soweit möglich – auf Beobachtungsstudien, systematische Literatursynthesen und Erkenntnisse aus Modellierungsstudien.

Memorandum „Evidenzbasierte Prävention und Gesundheitsförderung“

Das Dokument Memorandum „Evidenzbasierte Prävention und Gesundheitsförderung“ der BZgA ist eine Aktivität der BZgA im Rahmen des Zukunftsforums Public Health. Prävention und Gesundheitsförderung sind gemäß der Weltgesundheitsorganisation (WHO) als zwei von zehn Kernfunktionen von Public Health definiert. Das Memorandum erarbeitet Kriterien und Operationalisierungen von evidenzbasierter Prävention und Gesundheitsförderung und möchte einen Standard für das Verständnis und die Umsetzung von Evidenzbasierung in der Prävention und Gesundheitsförderung in Deutschland setzen. Die vorgeschlagenen Kriterien und Operationalisierungen sollen das Handeln im Feld der Prävention und Gesundheitsförderung in Deutschland

insgesamt aber insbesondere auch im Rahmen des Zukunftsforum Public Health befruchten. Eine Vorversion des Memorandums „Evidenzbasierte Prävention und Gesundheitsförderung“ wurde im Januar 2020 im Rahmen von Arbeitsgruppen im letzten Zukunftsforum Public Health von den Teilnehmenden diskutiert. Diese Inputs und Rückmeldungen sind - wo angemessen - in das Dokument eingeflossen. Zudem sind auch Inputs aus der Steuerungsgruppe des Zukunftsforums Public Health berücksichtigt worden. Im Rahmen der geplanten Online-Veranstaltungen des Zukunftsforums Public Health im Jahr 2021 sollen Fragen der Umsetzung und Konsequenzen für die Praxis der Prävention und Gesundheitsförderung auf unterschiedlichen Ebenen mit interessierten Fachleuten diskutiert werden.

Innovationsausschuss beim Gemeinsamen Bundesausschuss veröffentlicht geförderte Versorgungsforschungsprojekte

Der Innovationsausschuss beim Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) hat eine Übersicht der neuen Versorgungsforschungsprojekte auf seiner Website veröffentlicht. Insgesamt finanziert der Innovationsausschuss 33 von 186 Projektanträgen, die auf die Förderbekanntmachung vom Dezember 2019 eingegangen waren. Aus den Anträgen auf die themenoffene Förderbekanntmachung werden 9 Projekte gefördert. Die 24 geförderten themenspezifischen Projekte verteilen sich auf die Themenfelder "Weiterentwicklung der Versorgung in wesentlichen nicht-ärztlichen Versorgungsetzungen" (6), "Möglichkeiten der Qualitätssicherung digitaler Versorgungsangebote" (1), "Veränderungen der Versorgungspraxis infolge digitaler Angebote" (5), "Perspektiven und Potenziale des Einsatzes Künstlicher Intelligenz (KI) in der Versorgung" (6) und "Versorgungsforschung zu Leitlinien" (6).

Innovationsausschuss beim Gemeinsamen Bundesausschuss: Themensuche für 2021 beginnt
Seit 13. November 2020 bis 15. Januar 2021 können Akteure im Gesundheitswesen den Innovationsausschuss beim Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) unterstützen, Themen und Kriterien für Förderbekanntmachungen im kommenden Jahr zu identifizieren. Den Rahmen dafür bildet ein sogenanntes Konsultationsverfahren, an dem Expertinnen und Experten aus Verbänden im Gesundheitswesen, aus der Wissenschaft (Forschung und Lehre) sowie von Patientenorganisationen teilnehmen können. Nähere Informationen sowohl zum Verfahren als auch zu inhaltlichen wie formalen Anforderungen an die Vorschläge finden Interessierte in der Bekanntmachung zum Konsultationsverfahren auf der Website des Innovationsausschusses.

WHO-Regionalbüro für Europa: Neues Faktenblatt „Alkoholkonsum und Krebserkrankungen in der Europäischen Region der WHO: Ein Aufruf zu besserer Prävention“

Das vom Europäischen Büro der WHO für die Prävention und Bekämpfung nichtübertragbarer Krankheiten

ausgearbeitete neue Faktenblatt hebt die Kausalzusammenhänge zwischen Alkoholkonsum und einer Reihe von Krebsformen hervor. Darüber hinaus verdeutlicht es, dass durch Alkoholkonsum bedingte Krebsformen und die damit verbundene Zahl der Todesfälle durch die Umsetzung kostenwirksamer Handlungskonzepte, wie die Anhebung von Steuern auf alkoholische Getränke und die Beschränkung der Vermarktung und Verfügbarkeit von Alkohol, verringert werden können.

Aktuelle Stellenanzeigen

Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA), Berlin

Persönliche/r Referent/in

Bewerbungsschluss: 06.12.2020

Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA), Geschäftsstelle des Innovationsausschusses, Berlin

Referent/in Innovationsausschuss

Bewerbungsschluss: 07.12.2020

Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA), Abteilung Arzneimittel, Berlin

Referenten/-innen Arzneimittel

Bewerbungsschluss: 08.12.2020

Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA), Abteilung Fachberatung Medizin, Berlin

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Bewerbungsschluss: 08.12.2020

Julius-Maximilian-Universität Würzburg, Institut für Klinische Epidemiologie und Biometrie

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Versorgungsforschung, Klinische Epidemiologie (w/m/d))

Bewerbungsschluss: 08.12.2020

Universität Wien, Institut für Pflegewissenschaft

Universitätsassistent*in ("prae doc") am Institut für Pflegewissenschaft

Bewerbungsschluss: 09.12.2020

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL), Bad Kissingen

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) Gesundheitswissenschaften

Bewerbungsschluss: 10.12.2020

Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG), Köln

Vier wissenschaftliche Mitarbeiter (m/w/d) für das Ressort Versorgung und Gesundheitsökonomie – Bereich Versorgung

Bewerbungsschluss: 11.12.2020

Universität Bielefeld, Fakultät für Gesundheitswissenschaften, AG 4 Prävention und Gesundheitsförderung
zwei Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen (m/w/d)
Bewerbungsschluss: 16.12.2020

Universität Bielefeld, Fakultät für Gesundheitswissenschaften, AG 4 Prävention und Gesundheitsförderung
Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d)
Bewerbungsschluss: 16.12.2020

Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG), Köln
mehrere Wissenschaftliche Mitarbeiter (m/w/d) für das Ressort Arzneimittelbewertung
Bewerbungsschluss: 18.12.2020

Medizinische Universität Innsbruck
Universitätsprofessorin / Universitätsprofessor für Diversität in der Medizin
Bewerbungsschluss: 31.12.2020

Aktuelle Tagungen & Kongresse

Hinweis: Aufgrund des aktuellen Ausbruchs des Coronavirus werden derzeit einige Veranstaltungen abgesagt. Bitte informieren Sie sich auf den jeweiligen Webseiten der Veranstaltungen, ob diese wie geplant stattfinden.

Nationales Digital-Health-Symposium 2020 – Die Krise als Chance: Nachhaltige Digitalisierung im Gesundheitssystem
16.12.2020, Online-Veranstaltung

2. Cochrane Deutschland Symposium zum Thema Gesundheitskompetenz
12.02.2021, Online-Veranstaltung

Online-Symposien-Reihe "Ansatzpunkte zur Verbesserung der medizinischen Versorgung Pflegebedürftiger"
25.11.2020, 24.02.2021, 28.04.2021; Online-Veranstaltung

Kongress Armut und Gesundheit "Aus der Krise zu Health in All Policies"
16. bis 18.03.2021, virtuelle Veranstaltung

16th International Congress of Behavioral Medicine (ICBM) "Interdisciplinary Behavioural Medicine: Systems, Networks and Interventions"
07. bis 11.06.2021, virtueller Kongress

16th annual meeting and 11th conference of HEPA Europe "An ecosystem approach to health-enhancing physical activity promotion"
01. bis 03.09.2021, Nizza (Frankreich)

World Congress of Epidemiology 2020
03. bis 06.09.2021, Melbourne (Australien)

Gemeinsame Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Psychologie (DGMP) und der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Soziologie (DGMS) "PSYCHOSOZIALE MEDIZIN 2020"
16. bis 17.09.2021, Hamburg

16. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Epidemiologie (DGepi) "Krankheiten erforschen – Gesundheit erhalten"
20. bis 22.09.2021, Würzburg

56. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention (DGSMP) "Das Soziale in Medizin und Gesellschaft – Aktuelle Megatrends fordern uns heraus"
22. bis 24.09.2021, Leipzig

8th International Society for Physical Activity and Health (ISPAH) Congress
12. bis 14.10.2021, Vancouver (Kanada)

Tandemveranstaltung „Nachhaltige Gesundheit“ 5. Hamburger Symposium zur regionalen Gesundheitsversorgung & 7. Konferenz "Stadt der Zukunft - Gesunde, nachhaltige Metropolen"
17. bis 18.11.2021, Hamburg

Aktuelle Kurse & Seminare

Hinweis: Aufgrund des aktuellen Ausbruchs des Coronavirus werden derzeit einige Veranstaltungen abgesagt. Bitte informieren Sie sich auf den jeweiligen Webseiten der Veranstaltungen, ob diese wie geplant stattfinden.

5-Day Certified University Course "Causal Inference for Assessing Effectiveness in Real World Data and Clinical Trials: A Practical Hands-on Workshop"
25. bis 29.01.2021, online

5-Day Certified University Course "Winter School in Clinical Epidemiology"
08. bis 12.02.2021, Hall in Tirol (Österreich)

3-Day Certified University Course "Modeling Approaches for HTA: A Practical Hands-on Workshop"
26. bis 28.05.2021, Hall in Tirol (Österreich)

33rd Residential 3-week Summer Course in Epidemiology
14.06. bis 02.07.2021, Florenz (Italien)

5th European Summer School in Evidence-Based Public Health
19. bis 23.07.2021, München

Impressum

Deutsche Gesellschaft für Public Health e.V.

Sebastian Hinck (Geschäftsführender Vorstand)

E-Mail: sebastian.hinck@dgph.info

Webseite: www.dgph.info

Vertretungsberechtigter Vorstand:

1. Vorsitzender: Prof. Dr. med. Ansgar Gerhardus

2. Vorsitzender: PD Dr. Dr. Burkhard Gusy

Postadresse:

Deutsche Gesellschaft für Public Health e.V.

z. Hd. Herrn PD Dr. Dr. Burkhard Gusy

Freie Universität Berlin (FB Erwiss. & Psych.)

Habelschwerdter Allee 45

14195 Berlin